

## Information der betroffenen Personen (Externe Dienstleister, Berater, Lieferanten und deren Mitarbeiter) bei Direkterhebung (Art. 13 DS-GVO)

### Verantwortlicher:

MPW Immobilien Michael Werner GmbH, Ernst-Grube-Str. 1, 12555 Berlin

### **Gesetzlicher Vertreter:**

Die Geschäftsführung

### **Datenschutzbeauftragter:**

Ingo Krause, E-Mail: Datenschutz@mpw-immobilien.de

### Angaben zur Verarbeitungstätigkeit:

#### **Zwecke der Verarbeitungstätigkeit:**

Verarbeitung personenbezogener Kontakt- und Bankdaten für die Organisation und Durchführung von Einkauf und Beschaffung.

#### **Rechtsgrundlage der Verarbeitungstätigkeit:**

Die Verarbeitung ist für die Erfüllung eines Vertrags oder einer vorvertraglichen Maßnahme gem. Art. 6 Abs. 1 lit. b DS-GVO erforderlich.

#### **Kategorien von Empfängern:**

Auftragsverarbeiter (Auftragsverarbeiter i. S. d. Art. 4 i. V. m. Art. 28 DS-GVO)

Intern (Die Mitarbeiter, die mit dem Einkauf beauftragt sind.)

#### **Datentransfer in ein Drittland:**

Es liegt keine geplante Übermittlung in Drittstaaten vor.

### Zusätzliche Informationspflichten:

#### **Speicherdauer der personenbezogenen Daten:**

10 Jahre (AO) (Löschung nach 10 Jahren. Aufbewahrungsfrist gem. § 147 AO für steuerlich relevante Unterlagen.)

**Rechte der betroffenen Person:**

Sie haben ein Recht auf Auskunft (gem. Art. 15 DS-GVO) seitens des Verantwortlichen über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten sowie auf Berichtigung (Art. 16 DS-GVO), Löschung (Art. 17 DS-GVO), und auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 Abs. 1 DS-GVO). Des Weiteren haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO) sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DS-GVO).

Möchten Sie von Ihren Rechten Gebrauch machen, wenden Sie sich bitte an den oben genannten Datenschutzbeauftragten.

---

**Beschwerderecht:**

Sie haben ein Recht auf Beschwerde, bei der zuständigen Aufsichtsbehörde.

**Pflicht zur Bereitstellung der personenbezogenen Daten:**

Die Bereitstellung der personenbezogenen Daten über die betroffene Person ist teilweise gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben.

**Folgen der Nichtbereitstellung:**

Keine Durchführung von Einkauf und Beschaffung möglich

**Automatisierte Entscheidungsfindung:**

Es erfolgt keine automatisierte Entscheidungsfindung bzw. Profiling.

---